

13.10.2026

Anschreiben – Einladung zur Teilnahme am Vergabeverfahren

Auftrag: Zentraldruck Tagespost

Vergabe-Nr.: 2026/07/119

Sehr geehrte Damen und Herren,

die IKK - Die Innovationskasse (im Folgenden: IK) beabsichtigt, die in den beiliegenden Unterlagen näher beschriebenen Leistungen im Rahmen eines **Offenen Verfahrens** i. S. d. VGV zu den nachfolgenden Bedingungen in Auftrag zu geben. Hiermit möchten wir Sie dazu einladen, an dem Vergabeverfahren teilzunehmen und uns ein entsprechendes Angebot auf Grundlage der beiliegenden Vergabe- und Vertragsunterlagen und zu unterbreiten.

Bieter die über keine Schnittstelle zu hc:vision (Intracon:BK) verfügen müssen eine Schnittstellenbeschreibung vorlegen, da in diesem Fall interne Wechselkosten für die Neuansbindung an unsere bestehende Systemlandschaft entstehen. Um die konkrete Höhe der Wechselkosten ermitteln zu können, reichen Sie uns bitte mindestens 14 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist, d. h. spätestens zum **29.10.2026**, die entsprechende Schnittstellenbeschreibung ein. Anschließend teilen wir Ihnen die konkrete Summe rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) mit, da diese auf Ihren Angebotspreis addiert wird (siehe Leistungsverzeichnis). Angebote ohne eine Schnittstellenbeschreibung, obwohl keine Schnittstelle zu hc:vision besteht, führen zum Ausschluss.

Die auftragsgegenständlichen Leistungen sind grundsätzlich unverzüglich nach Zuschlagserteilung zu erbringen und schnellstmöglich, spätestens aber bis **19.04.2027**, abzuschließen. Der konkrete Zeitplan ist nach Zuschlagserteilung mit unserem Ansprechpartner abzustimmen.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Sollten Sie beabsichtigen, für die Erfüllung des Auftrags Nachunternehmer einzusetzen oder das Angebot gemeinsam mit anderen Unternehmen im Rahmen einer Bietergemeinschaft abzugeben, stellen wir Ihnen dafür auf Anfrage die erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Im Rahmen des Vergabeverfahrens können nur Angebote berücksichtigt und bewertet werden, die bis zum **13.11.2026, 12:00 Uhr**, abgegeben werden (**Angebotsfrist**). Die **Musterdrucke müssen ebenfalls bis zum Ablauf der Angebotsfrist an der unten genannten Kontaktanschrift eingegangen sein**. Soweit ein Angebot nicht innerhalb der Angebotsfrist widerrufen bzw. zurückgezogen wird, sind Sie bis zum

31.12.2026 an Ihr Angebot gebunden (**Bindefrist**). Sollten Sie Fragen zu den Vergabeunterlagen, insbesondere zur Leistungsbeschreibung haben, stellen Sie diese bitte möglichst frühzeitig bis zum **02.11.2026 (Frist zur Aufklärung von Bieterfragen)**.

Soweit Sie uns ein entsprechendes Angebot unterbreiten wollen, möchten wir Sie bitten, dieses ausschließlich elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) einzureichen. Hiervon ausgenommen sind die Musterdrucke, die nach den nachstehenden Vorgaben gesondert einzureichen sind. Angebote, die uns nicht auf diesem Weg zugehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Musterdrucke (vier Testdrucke, die entsprechenden Muster sind den übermittelten Vergabeunterlagen zu entnehmen) sind nicht elektronisch, sondern gesondert postalisch mittels dem durch die IK bereitgestellten „Angebotskennzettel für den Versand der Musterdrucke“ einzureichen, damit die Muster dem elektronisch abgegebenen Angebot des jeweiligen Bieters eindeutig zugeordnet werden kann.

Die Musterdrucke sind an folgende Adresse zu senden:

**IKK - Die Innovationskasse
Vergabestelle
Thormannplatz 10
24768 Rendsburg**

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der VgV.

Dieses Anschreiben, sowie die Leistungsbeschreibung, der Vertragsentwurf, die besondere Vertrags- und Bewerbungsbedingungen sind zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie diese nicht mit dem Angebot zurück.

Bitte fügen Sie Ihrem Angebot die beiliegenden, vollständig ausgefüllten Unterlagen bei:

- Angebotsdeckblatt
- Leistungsverzeichnis / Preisblatt
- Europäische Eigenerklärung (EEE), inkl. Anlage 1 zur EEE – Kriterienkatalog Eignung
- MiLoG (mittels Verpflichtungserklärung)
- Eigenerklärung zu Russlandsanktionen
- Nachweis der Haftpflichtversicherung / Bestätigung des Versicherers
- Unbedenklichkeitsbescheinigung (Krankenkasse **oder** Berufsgenossenschaft **oder** Finanzamt)
- Gewerbeanmeldung, Handelsregistrazug oder Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Auskunft Wettbewerbsregister
- Exceltabelle Wertungskriterien

- ISO-Zertifikate oder gleichwertiges Zertifikat (mindestens für die Infrastruktur des Rechenzentrums)
- Verschiedene Konzepte: (siehe Dokument „Bewertungsmatrix“)
- ggf. Formblätter „Nachunternehmererklärung“ / „Bietergemeinschaft“
- ggf. besondere Eignungsnachweise

Angebote und Musterdrucke, die nicht form- oder fristgemäß eingereicht werden und / oder nicht alle geforderten Unterlagen und Angaben enthalten, können leider nicht berücksichtigt werden.

Zur Nachprüfung etwaiger Verstöße gegen Vergabebestimmungen können Sie sich an die Vergabekammer des Bundes, Bundeskanzlerplatz 2-10, 53113 Bonn wenden.

Fragen zum Vergabeverfahren und / oder zum Auftragsgegenstand übermitteln Sie bitte ausschließlich in deutscher Sprache elektronisch über die Funktion „Bieterkommunikation“ im Bereich der Vergabepattform „das Deutsche Vergabeportal (DTVP)“. Auf anderem Weg eingereichte Fragen werden zur Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes nicht beantwortet.

Mit freundlichen Grüßen
IKK - Die Innovationskasse
Vergabestelle